

NEWSLETTER Deutsches Demenzregister

Ausgabe 10 – Juli 2026

NEWSLETTER des Deutschen Demenzregisters

Die Anzahl an Menschen, die mit einer leichten kognitiven Störung oder Demenz leben, hat sich im Laufe der Zeit kontinuierlich erhöht. Wir können inzwischen anhand bestimmter Eiweiße, den sogenannten biologischen Markern, die verursachenden Erkrankungen frühzeitig feststellen. Jedoch gibt es bis heute keine deutschlandweite wissenschaftliche Studie, die auf solchen biologischen Markern basiert, und Daten zur Diagnostik und Therapie aus dem Behandlungsalltag untersucht. Das Ziel des Deutschen Demenzregisters ist es, diese Lücke zu schließen.

So soll Forschern und Forscherinnen in Zukunft ermöglicht werden, den natürlichen Verlauf, mögliche Einflussfaktoren und Therapieeffekte bei leichten kognitiven Störungen und Demenzen basierend auf biologischen Markern zu messen.

Fortschritt der Vertragsabschlüsse (Stand: 09.07.2026)

Deutsches Demenzregister Update Juli 2026 – Multi-Site

 Signed: **26 Sites**
Total (N) = **954**

26 Zentren vollständig unterschrieben.
4 weitere Kooperationsverträge vor Abschluss.

Aachen: Baseline n = 223
FU1 = 135
FU2 = 73
FU3 = 36
FU4 = 2
AKT = 34

Bremen-Ost: Baseline n = 142
FU1 = 16
AKT = 3

Berlin (CBF): Baseline n = 4

Berlin (CCM): Baseline n = 15
FU1 = 34

Erlangen: Baseline n = 216
FU1 = 34
AKT = 11

Essen: Baseline n = 15
FU1 = 8
AKT = 2

Frankfurt (Oder): Baseline n = 21
FU1 = 7
AKT = 3

Göttingen: Baseline n = 9
FU1 = 2
AKT = 3

Greifswald: Baseline n = 32
FU1 = 4
AKT = 3

Hamburg-Asklepios: Baseline n = 12

Hamburg-Eppendorf: Baseline n = 5

Heidelberg: Baseline n = 42
FU1 = 18
FU2 = 2
AKT = 20

Klingenmünster: Baseline n = 12

Köln: Baseline n = 11
AKT = 9

Leipzig: Baseline n = 34
FU1 = 10
AKT = 1

Magdeburg: Baseline n = 8

Mannheim: Baseline n = 2

München: Baseline n = 2

Rüdersdorf: Baseline n = 22
FU1 = 7

Tübingen: Baseline n = 47
FU1 = 7
AKT = 3

Ulm: Baseline n = 80
FU1 = 24
AKT = 7



Wir bedanken uns bei allen, die sich am Deutschen Demenzregister beteiligen und zur wachsenden Datenbank beitragen!

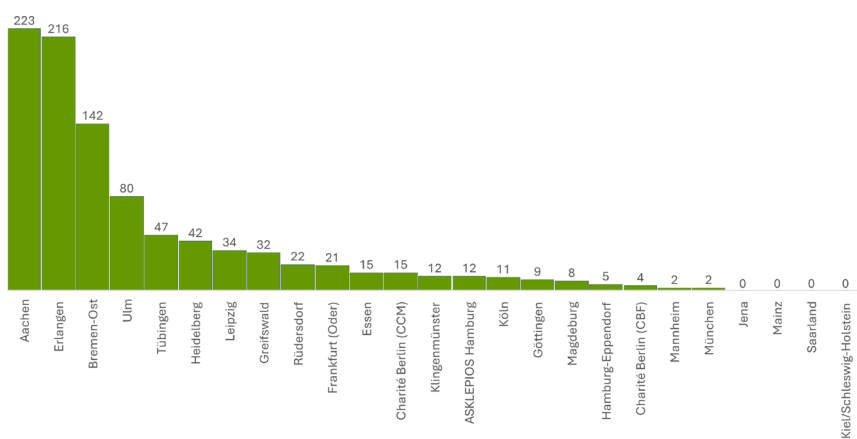
Besuchen Sie auch unsere Homepage:

www.ukaachen.de/demreg

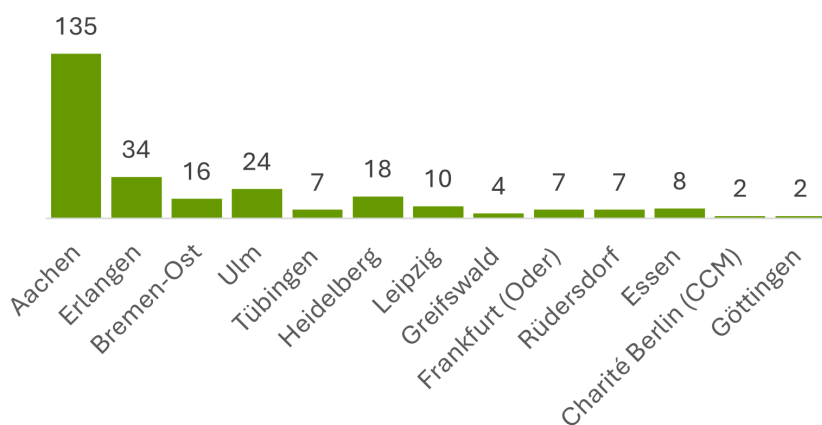
oder melden sich bei Fragen und/oder Anregungen bei uns: NE-Wissenschaftsmanagement@ukaachen.de

Zahlen zur Datenerhebung

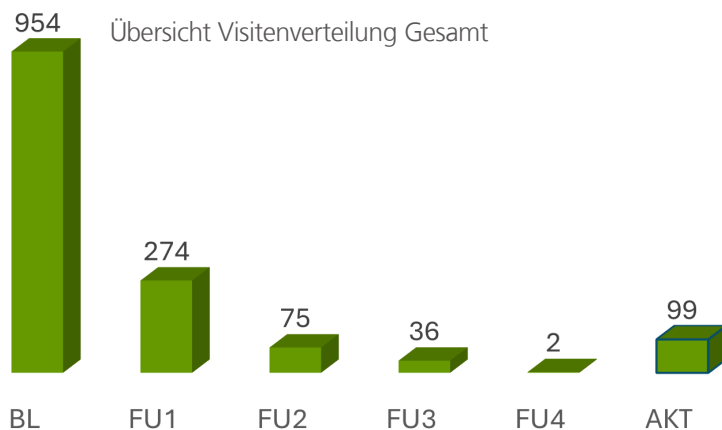
Übersicht der BL-Visiten aller Zentren (n = 954, Stand: 09.07.2026)



Übersicht der FU1-Visiten (Stand: 09.07.2026)



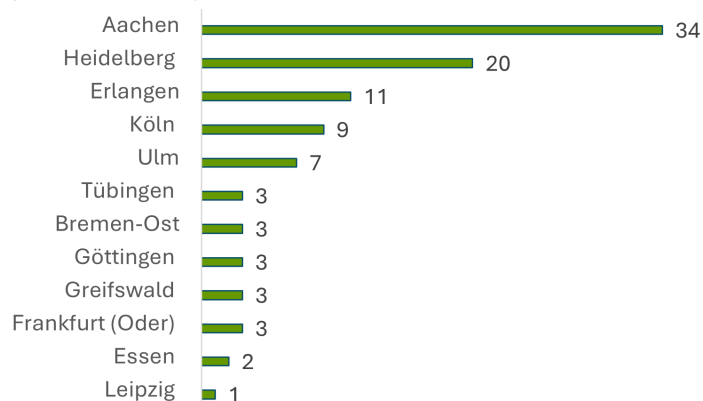
Übersicht Visitenverteilung Gesamt



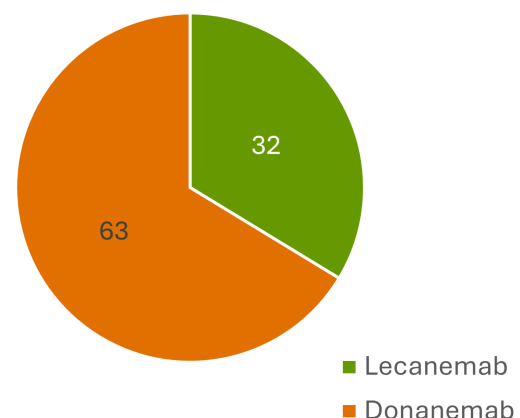
Bislang wurden 99 Patientinnen und Patienten, die eine Antikörpertherapie erhalten, in der Datenbank erfasst (Stand: 09.07.2026).

Bei einigen Patientinnen und Patienten fehlen aber leider noch wichtige Angaben zum Präparat, sodass wir Sie bitten, diese schnellstmöglich nachzutragen.

Übersicht der eingetragenen Antikörpertherapie-Visiten aufgeteilt nach Zentrum (Stand: 09.07.2026)



Verteilung Antikörpertherapie (n=95)



Bitte denken Sie auch weiterhin daran, Patientinnen und Patienten, die bislang noch nicht dokumentiert wurden, nachträglich zu erfassen.

Die Top 3 der multizentrischen Rekrutierung



Bioproben (cBMB)



Bioproben von 195 Patientinnen und Patienten



8070 Aliquots



**Vollblut: 2942
Plasma: 2322
Serum: 2800
Liquor: 6**

Publikationen

Reetz K, Costa AS, Michels J, Albrecht M, Moschko P, Pahl J, Häger A, Schuckelt R, Röhrig R, Wienströer J, Flöel A, Düzel E, Onur OA, Grimmer T, Levin J, Frölich L, Jessen F, Schulz JB; German Dementia Registry (DEMREG) Study Group. The German Dementia Registry (DEMREG): study protocol of a biomarker-based national registry for cognitive impairment and dementia. *Neurol Res Pract*. 2025 Oct 27;7(1):80. doi: 10.1186/s42466-025-00433-9. PMID: 41146293; PMCID: PMC12560544.

Sponsoren

Das Deutsche Demenzregister kommt in den Gedächtnisambulanzen des Deutschen Netzwerkes Gedächtnisambulanzen (DNG) zum Einsatz und wird von der Alzheimer Forschung Initiative (AFI) e.V. unterstützt.

Die Studie wird in enger Zusammenarbeit mit dem Clinical Trial Center Aachen (CTC-A) und dank Unterstützung des Instituts für Medizinische Informatik (IMI) von der Klinik für Neurologie an der Uniklinik RWTH Aachen umgesetzt und von den Industriepartnern Biogen GmbH, Eisai GmbH und Lilly Deutschland GmbH finanziell unterstützt.



Spenden:

Helfen Sie und weitere Interessierte bei der Erforschung des natürlichen Krankheitsverlaufs bei Patientinnen und Patienten mit kognitiver Beeinträchtigung und früher Demenz. Das Spendenkonto des Deutschen Demenzregisters Aachen:

Sparkasse Aachen

IBAN: DE27 3905 0000 0013 0040 15

BIC: AACSD33XXX

Verwendungszweck: Spende Deutsches Demenzregister, KST. 380653

Auf Wunsch kann eine Spendenquittung unter demenzregister@ukaachen.de angefragt werden.

